

# Einfacher Turnbeutel

## Benötigtes Material:

Stoff  
Nähgarn  
Stoffschere  
Schere  
Maßband  
Nähnadel oder Nähmaschine  
Stoffklammern  
Kordel

## Anleitung:



### Stoffschlaufen für die Kordel nähen

Wichtig die Maße sind für eine Kordel die ca. 6 mm dick ist. Bei einer breiteren Kordel bitte die Maße für die Länge anpassen. Ich habe die Schlaufenteile lieber etwas länger und kann dann innen etwas abschneiden.

Stoffstück in 6cm x 16 cm zuschneiden.

Linke Seite des Stoffes liegt oben. Nun Stoff einmal länglich Falten und wieder aufklappen (je nach Stoff sollte man vor dem aufklappen einmal drüber bügeln, dass man die Faltkante gut sieht), siehe blaue Linie.

Nun die obere und untere Längskante zur Mittellinie falten. Nun beide Teile nochmal zusammenklappen. An der offenen Kante ca. 2mm vom Rand entfernt mit geradem Stich entlang nähen, optional auch an der geschlossenen Kante damit ein gleichmäßiges Bild entsteht. Genähte Schlaufe in der Mitte auseinander schneiden nun hat man für beide Seiten eine.



## Beutel nähen

Zwei Wunschgroße Stoffstücke. Bei jedem Stoffteil alle vier Seiten versäubern.  
Stoffteile rechts auf rechts aufeinanderlegen.



Kordeln für die Stoffschlaufen platzieren ca. 2 cm vom unteren Stoffende, diese werden direkt mit festgenäht (Siehe orange Markierungen auf dem Foto). Dafür die Schlaufe jeweils einmal mittig falten und so platzieren, dass die geschlossene Seite nach innen zu den rechten Seiten des Stoffs zeigt. Optional kann auch noch ein Ring durch die Schlaufe gezogen werden. An drei Seiten mit geradem Stich zunähen (Siehe rote Linie auf dem Foto).

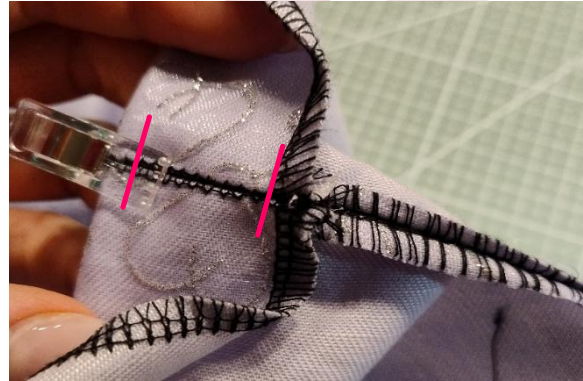


*Ansicht von Innen*

## Tunnelzug nähen

Die offene Kante nach innen umklappen, breit genug umklappen, dass die Kordel zweimal locker durchpasst.

Wichtig: Die Nahtkanten müssen auseinandergefaltet sein und genau aufeinander liegen. Einmal an der offenen und einmal an der gefalteten Kante mit geradem Stich entlang nähen. Bei den Übergängen jeweils mehrmals darüber nähen (siehe rote Linie), da hier später die Öffnungen für die Kordeln entstehen.



Zwischen dem doppelt vernähten wird nun die Naht aufgetrennt. Durch die dadurch entstandenen Öffnungen werden die Kordeln gezogen.



An das Ende der ersten Kordel eine Sicherheitsnadel befestigen und sie damit durch den Tunnel ziehen. Wichtig die Kordel muss einmal komplett herum, also ist erst fertig, wenn sie wieder an dem Punkt angekommen ist, an dem man angefangen hat, durch die untere Schlaufe gehen und danach die beiden Enden verknoten. Vorgang auf der anderen Seite wiederholen. Das heißt man startet einmal auf der rechten und einmal auf der linken Öffnung.